SEELENLANDSCHAFTEN TRIO VAN BEETHOVEN

CLEMENS ZEILINGER, KLAVIER
VERENA STOURZH, VIOLINE
FRANZ ORTNER, CELLO
LUDWIG VAN BEETHOVEN / ANTONÍN DVOŘAK ANTONÍN ARENSKI

FEB 04 2024 11:00



16. März 2024, 19:45 **A Capriccio** Nataša Veljković, Klavier

Tages-/Abendkasse: 25.-Vorverkauf: 22.-

IBAN: AT09 3810 2001 0001 4241







Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
Kulturreferat der Martktgemeinde, 8443 Pistorf 160

Das Vortragskonzert "Die Sonate" am 3. Feber 2024 entfällt!



Warum Trio ...van Beethoven"? Beethoven steht für Unabhängigkeit im Denken, für das Revolutionäre, für das über seine Zeit Hinausweisende. So ist er einerseits Einzelgänger, andererseits zentrale Basis für viele Kompositionstraditionen der Zukunft, die sich auf ihn beriefen – wie zum Beispiel für die Achse von Brahms bis Schönberg. Beethoven als Symbol der Verbundenheit mit den Meistern der Wiener Klassik aber auch als Visionär und Ventil für Neues – dies passt zum "Haupt-Thema" des TrioVanBeethoven: Die Pflege der klassischen Trio-Literatur, aber auch Kompositionsaufträge für Uraufführungen oder Crossover-Projekte prägen seine Tätigkeit. Für das österreichische Label Gramola hat das Trio sämtliche Klaviertrios von Ludwig van Beethoven auf vier CDs eingespielt. Die Gesamtaufnahme wurde 2017 mit dem Ö1 Pasticciopreis ausgezeichnet. 2018 erschien ebenfalls bei Gramola eine CD mit schottischen, irischen und walisischen Volksliedbearbeitungen von Ludwig van Beethoven – mit den schottischen Sängern Lorna Anderson, Sopran, und Jamie MacDougall, Tenor.

www.triovanbeethoven.at

4. Feber 2024, 11:00 **Seelenlandschaften**

Trio Van Beethoven Clemens Zeilinger, Klavier Verena Stourzh, Violine Franz Ortner, Cello



LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770-1827)

Klaviertrio in B-Dur op. 11 "Gassenhauer-Trio"

- 1. Allegretto con brio
- 2. Adagio
- 3. Tema: Pria ch'io l'impegno. Allegretto

ANTONÍN DVOŘÁK (1841–1901)

Klaviertrio in e-moll op. 90 "Dumky-Trio"

- Lento maestoso Allegro quasi doppio movimento (attaca)
- 2. Poco Adagio Vivace non troppo (attaca)
- 3. Andante Vivace non troppo

- 4. Andante moderato Allegretto Meno mosso
- 5. Allegro
- 6. Lento maestoso Vivace

PAUSE

ANTON ARENSKI (1861–1906)

Klaviertrio in d-Moll op. 32

- 1. Allegro moderato
- 2. Scherzo Allegro molto
- 3. Elegia Adagio
- 4. Finale Allegro non troppo